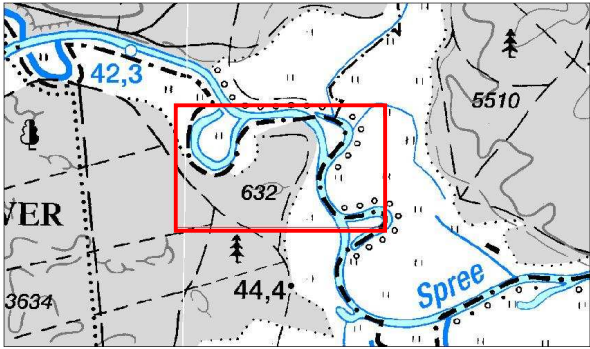



Maßnahme:	Altarmerweiterung	Nr.:	AE 5
Lage:			
	Strom-km: 149,5	Gemarkung:	Pretschen
	H-Wert: 5.774.360	Flur:	3
	R-Wert: 3.431.530	Flurstücke:	22 – 23, 119/7 (zu ca. 0,05%)
Topografische Karte:	Luftbild:		
			
Zustandsbeschreibung:			
<p>Bei der Maßnahme handelt es sich um ein zum Teil verlandetes Altwasser, welches im Anschlussbereich an den Altarm 7 auch bei Sommerwasserständen noch Wasser führt. Mit zunehmender Entfernung vom Altarm nimmt der Grad der Verlandung zu. Im Übergangsbereich zum Wald im Südosten kann die Struktur dann als Erlenbruch bezeichnet werden. Die zur Altarmerweiterung vorgesehene Fläche ist aktuell relativ dicht mit Weidengebüsch bestanden. Eine Nutzung der Fläche existiert nicht.</p>			
Rahmenbedingungen:			
<p><i>Priorität:</i> Umsetzung in Zusammenhang mit dem Altarmanschluss 4 <i>Flächensicherung:</i> Aufkauf oder Entschädigung des Eigentümers erforderlich. <i>Unterhaltung:</i> Keine Unterhaltung erforderlich <i>FFH-Verträglichkeit:</i> Keine Lebensraumtypen oder FFH – relevante Arten betroffen. <i>Hochwasserschutz:</i> Keine Bedeutung für den Hochwasserschutz <i>Akzeptanz:</i> Akzeptanz konnte bei den Flächennutzern im Rahmen der GEK-Beteiligung erzielt werden.</p>			
Baudurchführung und Kosten:			
<p>Die Baudurchführung ist in der im Rahmen des GEK „Krumme Spree“ erarbeiteten Vorplanung für den Altarm 7 enthalten. Die technologischen und investiven Planungsgrundsätze sind dort berücksichtigt. Es ist eine Bodenentnahme von etwa 950 m³ geplant.</p> <p>Geschätzte Kosten: 58.000,00 € brutto</p>			